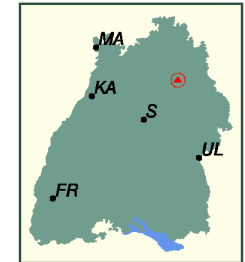




Kupfermoor zwischen Kupfer und Gailenkirchen

Status: mit geschützt
 Land-/Stadtkreis: Schwäbisch Hall
 Gemeinde: Untermünkheim
 Gemarkung: Übrigshausen
 TK25-Nr.: 6824 Schwäbisch-Hall
 R/H-Werte: 3550400 / 5447650



Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005)

Beschreibung:

Das Kupfermoor zwischen Kupfer und Gailenkirchen, am Fuß der Waldenburger Berge, entstand in einer weiten abflusslosen Subrosionssenke in der Gipskeuper-Formation (km1, Gipskeuperdoline). Die Senke wurde durch undurchlässige Sedimente abgedichtet und es entstand ein tiefes Niedermoor mit Schwinggrasen aus Spagnumtorf im Zentrum und einem typischen Randmoor. Mit seinen 3,7 Hektar Fläche stellt das Kupfermoor das bedeutendste Vorkommen von Mooren dieser Größe in Nordostwürttemberg dar.